

Kurzzeitpflege | 06.01.2023 | Nr. 04/23

Andrea Tschacher: Wir stärken die Kurzzeitpflege im Land

Zur Ankündigung des 10 Millionen Euro Förderprogramms zur Verbesserung der Möglichkeiten zur Kurzzeitpflege in Schleswig-Holstein durch die Landesregierung erklärt die pflegepolitische Sprecherin Andrea Tschacher:

„Die demographische Entwicklung stellt die Versorgung und Betreuung pflegebedürftiger Menschen in unserem Land vor immer größere Herausforderungen. Probleme entstehen vor allem auch dann, wenn spontan zwischenzeitlicher Pflegebedarf entsteht und zum Beispiel nach einem Krankenhausaufenthalt oder in Krisen- oder Urlaubszeiten schnell Pflege organisiert werden muss. Gerade hier kommt es auf eine gute und flächendeckende Kurzzeitpflege an, um Pflegebedürftige aber auch pflegende Angehörige zu unterstützen. Die Kurzzeitpflege leistet hier einen unschätzbaren Beitrag, um pflegebedürftigen Menschen ein Stück mehr Eigenständigkeit zu erhalten.“

„Mit diesem Programm werden wir unseren eingeschlagenen Weg fortsetzen und pflegerische Versorgung und deren Rahmenbedingungen für pflegebedürftige Personen und pflegende Angehörige weiter verbessern. Wir wollen, dass Menschen möglichst lange und selbstbestimmt in ihrer vertrauten Umgebung leben können. Dafür werden wir die wohnortnahe Pflege- und Beratungsinfrastruktur stärken und pflegenden Angehörigen stärker unter die Arme greifen. Hier ist aber auch der Bund gefragt, seiner Verantwortung nachzukommen und bessere Rahmenbedingungen und mehr Anreize für Kurzzeitpflege sowie für die Tages- und Nachtpflege und die solitäre Kurzzeitpflege zu schaffen“, so Tschacher.